

Pressemitteilung

16. November 2022
Anne Nörthemann
noerthemann@ph-ludwigsburg.de
Tel.: (07141)140-1780

Notstrom für Chernivtsi - Dozent der PH Ludwigsburg sammelt Spenden

Die Yuriy Fedkovych Chernivtsi National University (CHNU), Partner-Universität der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, bittet konkret um Hilfe für die notleidende Bevölkerung. Die Stadt im Westen der Ukraine, in der Grenzregion Bukowina nahe der rumänischen Grenze gelegen, ist seit Beginn des Krieges vor allem mit der Aufnahme von Binnenflüchtlingen beschäftigt. Die Universität selbst fungiert als Logistik-Zentrum für die Verteilung von Hilfsgütern im ganzen Land.

Bekannt geworden ist die Stadt seit Kriegsbeginn durch die Dozentin Oxana Matiychuk, die u. a. ihr Kriegstagebuch in der Süddeutschen Zeitung veröffentlicht. Sie wandte sich nun an ihren Kollegen Michael Gans von der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und bat um Unterstützung: In den vergangenen Wochen richteten sich die russischen Angriffe vor allem gegen die zivile Infrastruktur des Landes. Wasser- und Stromversorgung sind auch im Westen der Ukraine Ziel von Angriffen. Deshalb bittet Matiychuk um Notstromaggregate für die Bevölkerung, denn der nahende Winter sorgt bereits jetzt für frostige Temperaturen in ungeheizten Gebäuden.

Dr. Michael Gans sammelt über die Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg e. V. Spenden für den Kauf von Generatoren, die möglichst zeitnah nach Chernivtsi geliefert werden sollen. Jeder Euro hilft!

Vereinigung der Freunde der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg e.V.
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE30 6045 0050 0000 1031 03
Verwendungszweck: Generatoren

Michael Gans steht Medienvertretern gerne auch für ein Gespräch oder bei Fragen zur Verfügung:

*Dr. Michael Gans
Institut für deutsche Sprache und Literatur und Kulturbeauftragter der PH Ludwigsburg
Tel.: 07141/140-2023
Mail: gans@ph-ludwigsburg.de*